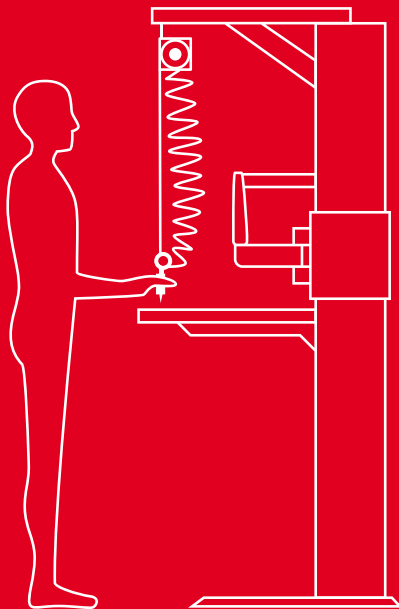


Ergonomische Arbeitsplatzgestaltung



Kopf

Während der Arbeit sollte der Kopf nicht mehr als 65° nach unten geneigt sein.

Augen

Der Arbeitsbereich sollte in einem Umfeld von 70° nach links und rechts liegen.

Unterarme

Ellenbogen und Handflächen bilden eine Linie mit dem Arbeitstisch.

Lehne

Eine flexible Lehne passt sich dynamisch den Bewegungen des Mitarbeiters an.

Rücken

Der Rücken sollte während der Arbeit immer möglichst gerade gehalten werden.

Füße

Die Füße haben festen Kontakt mit dem Boden oder einer verstellbaren Stütze.



Sichern Sie sich Zuschüsse und Steuervorteile für Gesundheitsmaßnahmen und der Förderung beruflicher Inklusion. Jetzt informieren: item-pluspartner.de/foerderprogramme

Definition Greifraum

Der Greifraum ist der Bereich eines Arbeitsplatzes, in dem der Mitarbeiter jede Stelle vertikal oder horizontal mit den Händen erreichen kann, ohne dafür seinen Standort zu verlassen. Dort sollen alle Arbeitsmittel, Werkzeuge und Teile griffbereit sein. Der Greifraum ist ein wichtiges Konzept für die ergonomische Gestaltung des Arbeitsplatzes.

Greifraumzonen

- 1 Das Arbeitszentrum, in dem beide Hände im direkten Blickfeld des Mitarbeiters sind.
- 2 Die Einhandzone, in der mit einer Hand Werkzeuge und Materialien erreichbar sind.
- 3 Das erweiterte Arbeitszentrum, in dem beide Hände alle Arbeitsmittel erreichen und optimale Bewegungsmöglichkeit haben.
- 4 Die erweiterte Einhandzone als äußerster Bereich der Greifzone.

